

Klondike Gold durchteuft 2,4 g/t Au über 37,0 m einschließlich 6,6 g/t Au über 7,05 m

01.11.2016 | [IRW-Press](#)

Die Ergebnisse weiterer Bohrlöcher stehen noch aus

Vancouver, British Columbia, Kanada - 1. November 2016 - [Klondike Gold Corp.](#) (TSX.V:KG; FRA: LBDP) (Klondike Gold oder das Unternehmen) gibt den Eingang der Untersuchungsergebnisse aus den ersten beiden Bohrlöchern bekannt, mit denen das Zielgebiet Lone Star in dem Projekt des Unternehmens im Bezirk Klondike in der Nähe von Dawson City, Yukon, erprobt wurde.

Zusammenfassung

- Im ersten Bohrloch von Lone Star, LS16-58, wurde eine breite Zone mit einer eingesprengten Goldmineralisierung mit zwei Quarzgangreihen durchteuft; die Werte lagen bei 2,4 g/t Au über 37,0 Meter einschließlich 6,6 g/t Au über 7,05 Meter bzw. 9,4 g/t Au über 3,6 Meter.
- Im zweiten Bohrloch von Lone Star, LS16-59, das 40 Meter entlang der Streichrichtung nach Osten gebohrt wurde, wurde eine breite Zone mit einer eingesprengten Goldmineralisierung durchteuft; die Werte lagen bei 1,2 g/t Au über 27,7 Meter einschließlich 2,3 g/t Au über 7,3 Meter.
- Das Gold im Zielgebiet Lone Star wird dahingehend interpretiert, dass es in Verbindung mit einer strukturell signifikanten Überschiebung steht; dabei ist dokumentiert, dass es als lokal sichtbare Einsprengungen im alterierten Trärgestein und als sichtbare goldhaltige Quarzgangreihen vorkommt.
- In zwölf der siebzehn Bohrlöcher, die über die gesamten 700 erprobten Meter gebohrt wurden, wurde sichtbares Gold festgestellt.
- Für fünfzehn Bohrlöcher im Zielgebiet Lone Star stehen die Untersuchungsergebnisse noch aus.

Peter Tallman, der President, merkte an: Wir beglückwünschen das geologische Team des Unternehmens zu seinen verschiedenen Beiträgen, die zur Identifizierung und Hochstufung einer Lagerstätte aus der Klondike-Ära zu einem signifikanten Bohrziel geführt haben. Während des gesamten Jahres 2016 verfolgte unser Team das Ziel, eine oberflächennahe Mineralisierung mit einer interessanten Mächtigkeit und Länge sowie interessanten Gehalten zu identifizieren. Die Ergebnisse aus den ersten beiden Bohrlöchern des Zielgebiets Lone Star übertrafen unsere ursprünglichen Erwartungen, und auch den Ergebnissen aus den übrigen fünfzehn Bohrlöchern sehen wir mit positiven Erwartungen entgegen.

Zielgebiet Lone Star

Ziel des Bohrprogramms 2016 im Zielgebiet Lone Star ist die systematische Erprobung einer Interpretation der geologischen Verhältnisse und die Kontinuität der Mineralisierung, die - sofern erfolgreich - das Potenzial einer wirtschaftlich interessanten Goldmineralisierung sowohl in Lone Star als auch dem gesamten 527 Quadratkilometer großen Projekt des Unternehmens im Bezirk Klondike erhöhen würde. Durch die Zusammenstellung von Oberflächendaten und die Untersuchung alter Bohrkerne durch Geologen des Unternehmens vor dem aktuellen Bohrprogramm wurde ein durchgängiges Goldzielgebiet identifiziert, das aus eingesprengtem Gold und mit Gold angereicherten Quarzgängen besteht. Bei der Erkundung außerhalb der östlichen und westlichen Enden von Lone Star wurden mit Gold angereicherte Quarzgänge mit sichtbarem Gold in den Ausbissen entdeckt, die mit den Prognosen übereinstimmen (siehe Pressemitteilung vom 28. September 2016). Dieses Zielgebiet liegt im Hangenden einer Überschiebung mit unbekannter, aber wahrscheinlich signifikanter Verwerfung; dies stimmt mit dem orogenetischen Modell der Goldmineralisierung des Unternehmens überein.

Im September und Oktober wurden mit siebzehn Bohrlöchern die westlichen, zentralen und östlichen Teile des Zielgebiets Lone Star entlang einer Streichlänge von 700 Metern erprobt, um Informationen über den Gehalt, die Mächtigkeit und die geologischen Eigenschaften an beiden Enden und der Mitte der entsprechenden Zone zu erhalten. In der breiten Schiefer-Zwischenschicht und in den Quarzgängen innerhalb des Schiefers kommt sichtbares Gold als Einsprengungen vor, die in zwölf der siebzehn

Bohrlöcher und über die gesamten 700 erprobten Meter beobachtet wurden. Zwei der vier am weitesten westlich gelegenen Bohrlöcher, um die es hier geht, die Bohrlöcher LS16-58 und LS16-59, waren darauf ausgelegt, den interpretierten westlichen Trend dieses goldmineralisierten Horizonts zu untersuchen. Eine Plankarte aller Bohrlöcher und eine Tabelle mit Informationen zum Bohrlochmund und den Bohrlöchern finden Sie HIER (<http://www.klondikegoldcorp.com/photos/gallery/2016-drill-maps/>).

Im ersten Bohrloch des Zielgebiets Lone Star, LS16-58, wurde eine breite Zone mit einer eingesprengten Goldmineralisierung mit zwei Quarzgangreihen durchteuft, die an der Oberfläche beginnen; die Werte lagen bei 2,4 g/t Au über 37,0 Meter einschließlich 6,6 g/t Au über 7,05 Meter bzw. 9,4 g/t Au über 3,6 Meter.

Im zweiten Bohrloch, LS16-59, das 40 Meter entlang der Streichrichtung nach Osten gebohrt wurde und an der Oberfläche beginnt, wurde eine breite Zone mit einer eingesprengten Goldmineralisierung durchteuft; die Werte lagen bei 1,2 g/t Au über 27,7 Meter einschließlich 2,3 g/t Au über 7,3 Meter.

Die wahre Mächtigkeit der Mineralisierung beläuft sich ungefähr auf das Intervall in jedem Bohrloch.

Abschnittskarten aller Bohrlöcher und der einzelnen Intervalle mit den Untersuchungswerten für Gold finden Sie HIER (<http://www.klondikegoldcorp.com/photos/gallery/2016-drill-maps/>). Für weitere fünfzehn Bohrlöcher im Zielgebiet Lone Star stehen die Ergebnisse noch aus. Die Probenahme aus den letzten Bohrlöchern ist noch im Gange, sodass möglicherweise Anfang Januar einige Ergebnisse veröffentlicht werden können.

Aktivitäten des Unternehmens

Klondike Gold wird am 1. November 2016 von Jay Taylor im Rahmen der webbasierten Radiosendung Turning Hard Times Into Good Times interviewt.

Klondike Gold wurde auch eingeladen, einen Vortrag beim Metals Investor Forum abzuhalten, das am 12. und 13. November 2016 im Rosewood Hotel Georgia von Joe Mazumdar (Exploration Insights), Gwen Preston (Resource Maven), Eric Coffin (HRA Advisories), John Kaiser (KaiserResearch.com), Jay Taylor (Jay Taylors Gold, Energy and Tech Stocks) und Jordan Roy Byrne (TheDailyGold.com) veranstaltet werden wird.

Klondike Gold wird am Yukon Geoscience Forum teilnehmen, das vom 19. - 22. November 2016 in Whitehorse, YT, stattfindet.

Hinsichtlich der Bohrkernprobennahme- und -analyseprotokolle 2016 konsultieren Sie bitte die Pressemitteilung vom 14. Juli 2016, die Sie auf der Website des Unternehmens finden.

Peter Tallman, President und CEO von Klondike, eine Qualified Person gemäß NI 43-101, hat die wissenschaftlichen und technischen Daten in dieser Pressemitteilung beaufsichtigt, geprüft und genehmigt.

ÜBER Klondike Gold Corp.

[Klondike Gold Corp.](#) ist ein kanadisches Goldexplorationsunternehmen mit Niederlassungen in Vancouver (British Columbia) und Dawson City (Yukon-Territorium). Das Hauptaugenmerk des Unternehmens ist auf die Exploration und Erschließung seiner Goldprojekte im Yukon gerichtet, die über öffentlich gewartete Straßen zugänglich sind, in der Peripherie von Dawson City (YT) liegen und auf regionaler Ebene 527 Quadratkilometer Hartgestein sowie 20 Quadratkilometer Seifenschürfrechte umfassen. Dazu zählt unter anderem auch das Projekt McKinnon Creek, das in der Sendung Gold Rush auf dem Discovery Channel gezeigt wurde.

Für Klondike Gold Corp.

Peter Tallman, President & CEO
(604) 609-6110
E-Mail: info@klondikegoldcorp.com
Website: www.klondikegoldcorp.com

3123 - 595 Burrard Street
Vancouver, B.C., Kanada V7X 1J1
Telefon: 604-609-6110

Fax: 604-609-6145
www.klondikegoldcorp.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen, wie sie in den einschlägigen Wertpapiergesetzen definiert sind. Diese Informationen und Aussagen beziehen sich auf zukünftige Aktivitäten, Ereignisse, Pläne, Entwicklungen und Prognosen. Sämtliche Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen. Solche zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen sind häufig durch Begriffe wie könnte, wird, sollte, prognostiziert, plant, erwartet, glaubt, schätzt, beabsichtigt und ähnliche Formulierungen zu erkennen und reflektieren die Annahmen, Schätzungen, Meinungen und Analysen des Managements von Klondike in Anbetracht seiner Erfahrung, der aktuellen Situation, der Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die als vernünftig und relevant erachtet werden. Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Klondike erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen explizit zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, weshalb diese nicht als verlässlich angesehen werden sollten.

Zu den Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse unterscheiden, zählen unter anderem die Verfügbarkeit von Finanzmitteln, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen, Änderungen und Vereinbarkeit mit den geltenden Gesetzen und Bestimmungen, einschließlich den Umweltgesetzen, der Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, politische, wirtschaftliche und andere Risiken sowie sonstige Risiken und Ungewissheiten, die in unserer jährlichen und vierteljährlichen Analyse (Managements Discussion and Analysis) sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapierbehörden eingereichten Unterlagen (veröffentlicht unter www.sedar.com) genauer beschrieben werden. Klondike ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, außer dies wird vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/59651--Klondike-Gold-durchteuft-24-g-t-Au-ueber-370-m-einschliesslich-66-g-t-Au-ueber-705-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).